

1893 aktuell

Magdeburger Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG

Hallo
Frühling



//// DACHGESCHOSSAUSBAU //// ANGRILLEN //// ES WIRD GRÜN ////
//// FCM-VERLOSUNG //// 1893 VON OBEN ////

Inhalt



3 VORSTANDS-ARTIKEL

4 NEUE BALKONE

Baustart zum Balkonanbau in der Schneidlinger Straße

5 OKTOBERFEST
Stargast-Auftritt

6 FAST FERTIG
Baufortschritt Dachgeschossausbau

7 WIR RÄUMEN AUF
Dachbodenberäumung beginnt

7 HAUSMEISTER-WECHSEL

8 LOS GEHT'S
Oma Walli entrümpelt

9 GLÜCKWÜNSCHE

10 ANGRILLEN
Unsere Grillfeste 2020

10 KINO-DENKMAL
Musicalverfilmung „Ich war noch niemals in New York“

11 TERMINE DER NETTEN NACHBARN

12 NACHGERECHNET
Betriebskostenabrechnung 2019 – was erwartet Sie?

13 BITTE MELDEN
Meldepflicht im Schadensfall an den Vermieter

14 1893 VON OBEN
Quartier östliche Leipziger Straße

16 WOHNEN IN DER SCHÖNSTEN FORM
Gärtnerische Projekte

18 ZU VERKAUFEN-
Doppelhaushälfte in Magdeburg-Salbke

18 DAS RUNDE MUSS INS ECKIGE
FCM live erleben, Verlosung

19 KURZ & BÜNDIG

20 WIR SATTELN AUF
Radtour zum Wasserstraßenkreuz Hohenwarthe

21 FLEISSIG, FLEISSIG
Dachgeschoss-Ausbau

23 POSTKARTEN
Teilnahme Radtour, Rätselkarte

24 GLÜCKSBINGER
Sieg für den SCM

26 PREISRÄTSEL

27 SERVICE-ANGEBOTE DER 1893



Impressum

Herausgeber:

Vorstand der Magdeburger Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG, Ulrichplatz 1, 39104 Magdeburg, Tel. 0391 6292-0, Fax 0391 6292-222, E-Mail info@wg1893.de

Fotos:

Titel: fotoskaz – fotolia.com
Nicht gekennzeichnete Fotos stammen aus dem Archiv der Magdeburger Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG

Redaktionelle Beiträge:

Sandra Wartmann, Sylvia Beust, Ingmar Bonath, Daniel Brunke, Kristin Butz, Ulrike Krieger, Matthias Pohl, Lars Raue, Kerstin Schulze, Diana Schuldt, Michael Zenß

Organisation:

Ulrike Krieger, Sylvia Beust, Kristin Butz

Gestaltung:

DATEs Medien Verlag GmbH

Druck:

Druckerei Lohmann, Egeln

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:

27.02.2020

Auflage: 5.000

LIEBE MITGLIEDER UND SEHR GEEHRTE LESER,

eigentlich war dieser Artikel längst fertig geschrieben und unsere Osterausgabe fix und fertig für den Druck vorbereitet.

Dann aber kam Corona und ich sehe mich veranlasst, diesen Text neu zu schreiben. Ich hoffe, Sie sind gesund und müssen sich nicht zu sehr um Ihre Angehörigen und Freunde sorgen. Wobei, ohne Sorgen sind wir gerade alle nicht. Und wenn es nicht enge Familienangehörige sind, die aufgrund einer Vorerkrankung oder des Alters besonders wegen des Corona-Virus gefährdet sind, so sorgt man sich um Kollegen, Nachbarn oder ganz anonym um die Menschen, von denen in der Tagesschau berichtet wird.

Diese Anspannung und Sorge ist überall wahrzunehmen. Dieser gemeinsame Kampf gegen den unsichtbaren Gegner macht mir auch Hoffnung. Der Austausch verschwörerischer Blicke mit einem Fremden an der Drogeriekasse, der offenbar auch entdeckte, dass ph-neutrale Seife wieder geliefert wurde. Das freundliche Gespräch mit der Backwaren-Verkäuferin „ja ich kaufe weiter Brot und Kuchen und hoffe, dass Sie nicht in Kurzarbeit müssen.“ All das schweißt irgendwie zusammen. Und das ist schön. Vielleicht haben Sie auch Nachbarn, die sich über Hilfe freuen. Hat die ältere Dame aus dem Erdgeschoss Sie mal gebeten, etwas aus dem Supermarkt mitzubringen? Vielleicht hat sie sich nicht getraut.

Um Hilfe bitten, fällt vielen schwer. Hilfe anbieten ist ganz einfach. Und auch wenn sie nicht gebraucht und deshalb dankend abgelehnt wird, ist es schön, gefragt worden zu sein. Seien Sie ein NETTER NACHBAR. Ein kleiner Schwatz über die Balkonbrüstung bei schönem Wetter lenkt ein bisschen von den schlimmen Nachrichten ab. Es ist heute der 26. März. Bis die Zeitung gedruckt und ausgeliefert wird, haben wir fast Ostern. Wenn sie überhaupt gedruckt und ausgeliefert werden kann und sich die Situation nicht noch verschlimmert. Wir haben trotzdem entschieden, diese Zeitung auf den Weg in die Druckerei zu schicken, auch wenn wir nicht wissen, ob die Veranstaltungen, die wir in dieser Zeitung ankündigen, stattfinden können. Aktuelle Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage www.wg1893.de oder telefonisch unter 0391-62920.

Mit negativen Gedanken und den Sorgen, wie es jetzt weitergehen soll, kann ich schlecht umgehen. Ich brauche Struktur und einen Plan. Die 1893 hat sehr schnell einen Krisenstab einberufen, um sich auf die veränderliche Situation einzustellen.

Einige unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben nun einen Heim-Arbeitsplatz, damit wir im

Quarantänefall noch handlungsfähig sind und auch, um die Ansteckungsgefahr zu reduzieren. Bei den Handwerkern geht das nicht. Wir hoffen, dass auch mit Covid-19 alle Baumaßnahmen pünktlich fertig werden. Versprechen kann ich es leider nicht.

Und so bitte ich Sie schon heute präventiv um Entschuldigung, falls Handwerker oder Dienstleister ausfallen und daher nur ganz dringende Reparaturen ausgeführt werden. Der tropfende Wasserhahn wird dann später repariert und die Treppenhausreinigung erfolgt vielleicht seltener. Manchmal fehlt schlicht das Material. Ich danke unserem ganzen Team, ob Verwaltung, Handwerker oder Hausmeister und auch den Fremdfirmen für ihre Einsatzbereitschaft in diesen schwierigen Wochen.

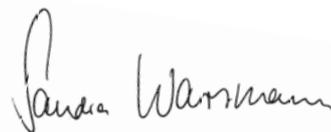
Unser Notfallplan steht. Wir sind für Sie da und organisieren das Nötigste. Wir schützen die Gesundheit unserer Mieter und der Mitarbeiter und reduzieren die persönlichen Kontakte auf das Mindeste. Per Telefon, Brief oder E-Mail arbeiten wir aber weiter.

Sollten Sie also Sorgen haben, bei denen wir helfen können, melden Sie sich bei uns! Dabei kann es um Ratenzahlungen der Miete, aber auch um den Bedarf einer Einkaufshilfe handeln. Oder Sie haben gerade viel Zeit und wollen anderen Mietern helfen? Auch das wollen wir wissen. Leben in einer Genossenschaft heißt, sich umeinander zu kümmern.

Eigentlich wollte ich Ihnen an dieser Stelle sagen, dass dieses Heft in einer ganz neuen Aufmachung daherkommt. Aber das ist irgendwie gerade nicht wichtig. Vielleicht sind die Artikel trotzdem interessant für Sie.

Ich hoffe, dass wir in einigen Wochen wieder ein normales Arbeits- und Familienleben haben werden. Ich hoffe auch, dass wir die Erkenntnis, was wirklich wichtig ist im Leben, nicht so schnell vergessen und es sich positiv auf unsere Gesellschaft auswirkt.

Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute, Kraft und viel Gesundheit.



Ihre Sandra Wartmann





Start Balkonanbau in der Schneidlinger Straße

NEUE BALKONE

Baustart zum Balkonanbau in der Schneidlinger Straße

Nun sind wir mit dem Balkonanbau-Programm in der westlichen Leipziger Straße angekommen – in diesem Jahr errichten wir in der Schneidlinger Straße Balkonanlagen.

Im letzten Jahr begannen hier bereits die vorbereitenden Maßnahmen. Gespräche mit den Bewohnern wurden geführt, die Baumaßnahme erläutert und Belange und Wünsche der Mitglieder erfragt. Wir machen vieles möglich, aber wir können nicht alle Einzelwünsche von Mietern berücksichtigen. Wir investieren langfristig in unseren Bestand, um marktfähige Wohnungen auch mit Balkon anbieten zu können. Dabei wird aber immer auch die Wirtschaftlichkeit der Maßnahme beachtet.

Leider konnten wir nicht alle Mieter zum geplanten Balkonanbau und erforderlicher Wärmedämmung überzeugen, was auch der aus der Baumaßnahme resultierenden Modernisierungsumlage geschuldet ist.

Bereits im Januar haben die Firmen mit der detaillierten Bestandsaufnahme zum Aufmaß der Türen und Heizungen begonnen, erste Durchbrüche wurden ab der 9. Kalenderwoche realisiert. Im Anschluss folgt das Wärmedämmverbundsystem, bevor ab der 23. Kalenderwoche die Balkontürme gestellt und die Balkonanlagen montiert werden.

Auch an den Außenanlagen wurde mit den Fäll- und Rodungsarbeiten begonnen, damit hier eine Neugestaltung nach Abschluss der Bauarbeiten möglich wird. Geplant sind hier umfangreiche Neupflanzungen von Bäumen, blühenden Sträuchern, Pflanzen und eine überdachte Sitzgelegenheit für alle Bewohner. Auf der Hofseite wurde ein neuer Zaun errichtet – auch ein lang gehegter Wunsch der Mitglieder.

Alles in allem wollen wir im Juli fertig sein, damit die Bewohner der Schneidlinger Straße ihre Balkone und Außenanlagen im Sommer noch genießen können.

1893



Im Hofbereich sieht man auch schön den Fortschritt



AdCom

Oktoberfest der Genossenschaften

STARGAST-AUFTRITT

Exklusiv: Ross Antony kommt zum Oktoberfest der Genossenschaften

Die Mückenwies'n in unserer Stadt kann es längst mit dem Münchener Original aufnehmen.

An drei Wochenenden feiern die Magdeburger, in Dirndl und Lederhosen, stilschön und ausgelassen, bei Brez'n, einer gescheiterten Hax'n und einem Mass Bier.

Den Weg nach Bayern kann man sich locker sparen. Die großen Stars der Oktoberfestszene geben sich mittlerweile an der Elbe den Mikrofonständer in die Hand.

Leider sind die Karten für die „Mücke“ oft schon kurz nach dem Vorverkauf vergriffen.

Als Mitglied unserer Genossenschaft müssen Sie sich um Ihre Karten keine Sorgen machen.

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr feiern wir am 27. September 2020 wieder das große „Oktoberfest der Genossenschaften“.

Als Stargast begrüßen wir den Schauspieler, Moderator und Fernsehstar Ross Antony. Er sorgt zusammen mit der Partyband „D'Moosner“ und DJ Matty Valentino für ausgelassene Oktoberfeststimmung.

Für Genossenschaftsmitglieder und -mieter gilt auch in diesem Jahr: Statt 32,50 € zahlen Sie nur 10 € Eintritt. Darin enthalten ist bereits ein Verzehrgutschein im Wert von 5 €.

Diese Karten gibt es bereits weit vor dem offiziellen Vorverkauf.

Am 14. April 2020 beginnt der Verkauf in den Geschäftsstellen der teilnehmenden Wohnungsbaugenossenschaften.

Ross Antony kommt auf das Oktoberfest der Genossenschaften



André Weimar

Genossenschaft



Andreas Lander

Die freistehende Wanne macht das Badezimmer zum Hingucker

Grundriss des Dachgeschosses in der Goethestraße 35/2

FERTIG!

Dachgeschosswohnungen in der Goethestraße 35/2, 35/3 und Puschkin-Straße 29 werden bezogen

Der bereits im Jahr 2019 begonnene Ausbau der Dachgeschossebenen zu neuem Wohnraum in der Puschkin-Straße 29 und Goethestraße 35/2, 35/3 ist abgeschlossen. Drei der vier Wohnungen konnten schon im März an die Neumitglieder übergeben werden.

Weiß lasierte Deckenbalken, große Fenster, die einen einmaligen Ausblick in die Goetheanlagen oder auf die Pauluskirche eröffnen sowie der helle Designbelag begeistern die neuen Bewohner.

Obwohl die großzügig geschnittenen Dachgeschosswohnungen mit 9,00 €/qm Wohnfläche nicht günstig sind, überzeugten sie recht schnell die ersten Interessenten. Die Wohnungen bieten auf 99 qm bis 144 qm Raum zum Wohlfühlen. So geht modernes Wohnen im mit mehr als 110 Jahren ältesten Haus der 1893.

In der Wohnung im Dachgeschoss der Goethestraße 35/2 können

wir mit einer Besonderheit mehr punkten: der aufwändige Umbau des Turmbereiches hat sich gelohnt. Durch den Rückbau des komplexen Holztragwerkes und der neuen unsichtbaren Stahlkonstruktion konnte deutlich mehr nutzbare Fläche geschaffen werden. Auch diese Wohnung ist zum ersten April bezugsfertig.

Parallel zum Dachgeschossausbau haben die Fassadenflächen einen neuen Anstrich erhalten. Nach Abschluss des Bauvorhabens werden auch die Außenanlagen wieder hergestellt.

Insgesamt investierte die Genossenschaft hier über eine Millionen Euro. Die Nachfrage hat uns Recht gegeben und so werden wir weitere Dachgeschosswohnungen - ob auf einer oder auf zwei Etagen - weiter ausbauen. Wo, können Sie bspw. auf Seite 21 lesen.

1893

WIR RÄUMEN AUF

Dachbodenberäumung beginnen im Frühjahr

Eines unserer neuesten Projekte haben wir Ihnen bereits in der Ausgabe 3/2019 unserer Mieterzeitschrift vorgestellt. Nach der Beräumung der Treppenhäuser richten wir unser Augenmerk nun verstärkt auf unsere Dachböden. Grundlage bildet die Hausordnung, die Bestandteil Ihrer Dauernutzungsverträge ist.

Die Sichtung unserer Hausmeister hat ergeben, dass Dachböden nicht wie vorgesehen als Trockenböden, sondern des Öfteren als Abstellflächen von Hausrat genutzt werden.

Wir werden Ihnen von der Firma Rasch pro Straßenzug mehrere Container zur Verfügung zu stellen. In diese können Sie kostenlos nicht mehr benötigte Gegenstände, sowohl vom Dachboden, als auch aus dem Kellerbereich, entsorgen. Von Stadtgebiet zu Stadtgebiet werden die Zeiträume der Bereitstellung etwas anders ausfallen. Den Beginn der Maßnahme in den einzelnen Straßenzügen werden wir spä-



Entrümpeln von Dachböden

testens 14 Tage vorher per Aushang ankündigen, ebenfalls werden Sie postalisch detailliert über Ablauf und Umfang informiert.

Nach Ende der Aktion wird auf dem Dachboden jedem Mieter 1m² Abstellfläche zur Verfügung gestellt.

NEUANFANG UND WOHLVERDIENTER RUHESTAND

Hausmeisterwechsel



Leandro Cristovao – neuer Hausmeister

Ende Januar diesen Jahres haben wir unseren Hausmeister Herrn Faßmann in die wohlverdiente Rente verabschiedet. Herr Faßmann war seit dem 01.06.2015 für uns tätig und zuletzt für die Quartiere Alte und Neue Neustadt sowie Altstadt zuständig. Wir wünschen Herrn Faßmann alles Gute, viel

Willkommen

Freude mit der neu gewonnenen Zeit und bedanken uns bei ihm für die gute Zusammenarbeit.

Zum 01.02.2020 hat Herr Zehnpfund die Quartiere von Herrn Faßmann übernommen. Die Kontaktdaten finden Sie an der Tafel im Hauseingangsbereich.

Für den ehemaligen Bereich von Herrn Zehnpfund – Stadtfeld West, Teile in Stadtfeld Ost sowie Sudenburg – konnten wir zum 01.02.2020 Herrn Cristovao für uns gewinnen. Er bringt bereits viel Erfahrung in der Hausmeistertätigkeit mit. Wir heißen Herrn Cristovao im Team der 1893 herzlich willkommen und wünschen ihm für die neue Aufgabe viel Erfolg.



Herr Faßmann – langjähriger Hausmeister geht in den Ruhestand

Danke



LOS GEHT'S

Oma Walli entrümpelt

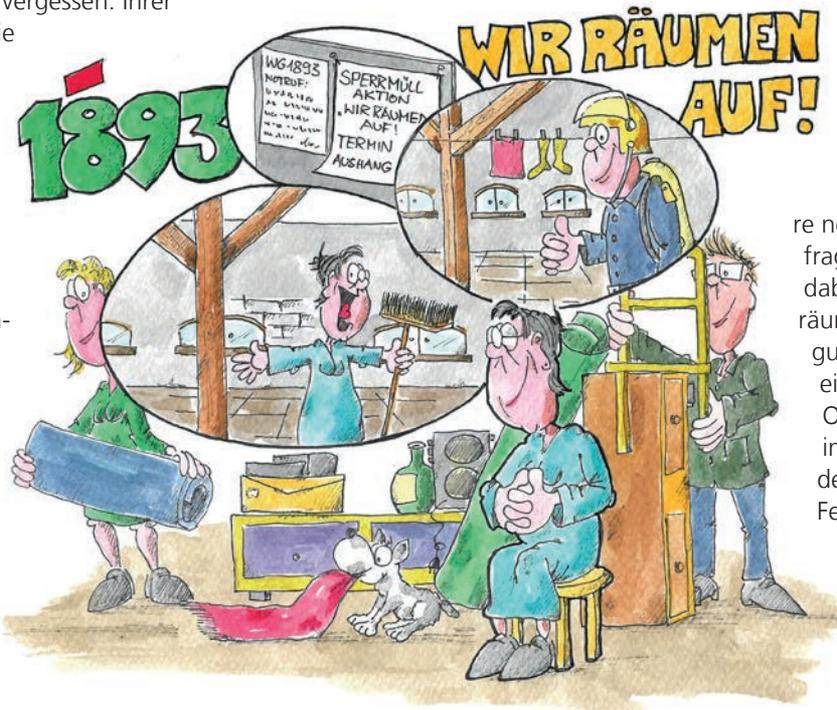
Da hängt ein neuer Aushang! „1893 – Wir räumen auf!": liest Oma Walli laut vor. Ich kann doch auch lesen, meint Herbert. Na, dann hoffe ich mal, dass diese Aktion ein voller Erfolg wird. Unsere Dachböden und Gemeinschaftsräume in den Kellern werden ja auch immer mehr mit allem möglichen Kram zugestellt. „Obwohl ich da ja auch schon das eine oder andere Nützliche gefunden habe", sagt Gunnar, der gerade die Treppe herunter kam und sich zu den Beiden gesellt. Aber gut kann das Zumüllen ja wirklich nicht sein. Letzten Monat habe ich ja noch das Schlimmste verhindert. Die beiden kleinen Jungs von der Frau Müller haben in den Ferien auf dem Dachboden etwas Feuerwerker gespielt. Ich kam dazu und konnte das kleine Feuer löschen. Meine Standpauke werden die Beiden wohl so schnell nicht vergessen. Ihrer

Mutter haben sie es erzählt. Frau Müller hat sich noch bei mir bedankt. Oma Walli macht ein ärgerliches Gesicht. Es gibt doch die kostenlose Sperrmüll-Aktion unserer Genossenschaft. Ist es also doch nur Faulheit, alles Überflüssige erst einmal auf den Dachboden

oder in den Keller zu schleppen? Was wirklich passiert, wenn es einmal brennt, möchte ich mir gar nicht ausmalen. Halt, halt! Lass Dich bitte mal bremsen, meint Herbert. Unsere Genossenschaft organisiert ja für alle Mieter Sperrmüll-Container. Die stellen sie dann straßenabschnittsweise auf. Der Termin dafür steht ja auf den Aushängen. Jetzt lasst uns überlegen, wie wir eine gelungene Aktion daraus machen. In den Aushängen steht ja, dass die Genossenschaft für ältere Mieter auch Hilfe beim Beräumen anbietet. Dann werden wir mit gutem Beispiel vorangehen. Eine super Idee, meint Gunnar. Dann liegt der Sperrmüll nicht wochenlang draußen herum und je-



wirft etwas auf den Berg dazu, der gar nicht zu unserer Genossenschaft gehört. Also lasst uns unsere netten Nachbarn fragen, ob sie dabei sind. Wir räumen auf! Ein guter Spruch und eine super Idee. Oma Walli sieht im Geiste schon den schicken Feuerwehrmann mit dem Daumen nach oben.



NOTFALL?

Sollte einmal ein Notfall in Ihrer Wohnung auftreten und wir sind nicht mehr erreichbar (außerhalb unserer Geschäftszeiten), wählen Sie bitte unsere WG-1893-Notdienst-Zentrale.

Notfälle sind dann eingetreten, wenn gravierende Defekte an der Mietsache vorhanden sind, wie z. B. Heizungsausfall bei Minusgraden, Rohrbruch u. ä. oder wenn die Sicherheit gefährdet ist.

TELEFON 0391-6230545



Wir gratulieren

ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG

wünscht Ihre Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG.

98 Jahre

Stadtfeld: Margarete Wienbeck

94 Jahre

Brückfeld: Rolf Kaufmann

93 Jahre

Süd: Theresia Zimoneyk, Hilde Koppe

Brückfeld: Hans Schmidt, Edita Schaarschmidt

92 Jahre

Brückfeld: Karl Heinz Bösche

Stadtfeld: Martin Ernst

Süd: Erika Goschin

91 Jahre

Brückfeld: Gisela Geyer, Wolfgang Gehre

Stadtfeld: Heinz Lucke, Georg Theil, Harald Anton, Gerhilde Eggeling, Ursula Ziem

90 Jahre

Süd: Irmgard Roskosen

Stadtfeld: Eva Klopstein, Irmgard Reimann, Bernhard Kuppe

Brückfeld: Lieselotte Irmgard Scharf, Irmgard Träger, Arthur Wieprich, Conrad Chrzonowski

Stadtmitte: Georg Pinkowski

Neustadt: Sigrid Novoidnig

85 Jahre

Süd: Günter Probst, Karl-Ernst Krüger

Brückfeld: Hannelore Bauer, Eva Conrad

Stadtmitte: Prof.Dr. Klaus Heinrichs

Neustadt: Hannelore Bümman

Stadtfeld: Hanna Born

Sudenburg: Wilfried Döffinger

80 Jahre

Brückfeld: Günter Quilitz, Ingrid Schum, Marlies Kretschmer, Ingrid Constabel, Brigitte Baatge

Süd: Dieter Hecht, Rosemarie Geyer, Helgard Schestoe, Franz Ratai

Sudenburg: Anneliese Kühne, Hans-Joachim Petzke, Hans-Dieter Sztokowski, Rosemarie Jonko, Margit Lehmann

Stadtmitte: Karin Schmidt

Stadtfeld: Eike Christoph, Bernd Ullrich, Rolf Putzmann, Günter Röll, Horst Krause, Edda Freitag

Neustadt: Ingrid Ertel



FRÜHSOMMERLICHES ANGRILLEN

Unsere Grillfeste 2020 finden bereits im Juni und Juli statt

Wir freuen uns auch in diesem Jahr, wieder mit Ihnen zu grillen und ein paar gemütliche Stunden zu verbringen.

Sechs unserer Grillfeste von insgesamt zehn fanden in den vergangenen Jahren immer erst im September statt. Oftmals überraschte uns in diesem Monat schon ungemütliche Kälte.



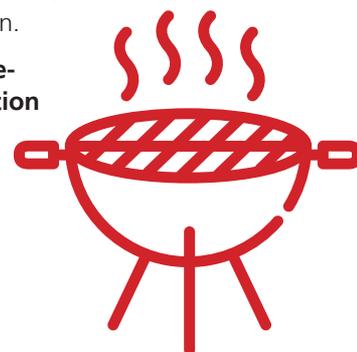
Grillfest in Buckau



Das soll nun anders werden. Wir werden bereits im Juni beginnen und hoffen, dass der Wettergott uns mit angenehmen Temperaturen zur Seite steht.

In der Tabelle finden Sie den genauen Termin für Ihr Wohnquartier. Eine kleine Erinnerung wird es per Aushang in den entsprechenden Wohnhäusern rechtzeitig vorab geben.

Wir hoffen, dass wir in Anbetracht der derzeitigen Situation im Juni auch wirklich die Möglichkeit haben, gemütlich und gesund beisammen zu sitzen.



Wir grillen

- 09.06. Zackebelbergstr./ Am Schroteanger
- 11.06. östliche Leipziger
- 16.06. Faßlochsberg
- 23.06. Brückfeld*
- 25.06. Braunschweiger Str.
- 30.06. Buckau
- 02.07. Goethestr./Puschkinstr.
- 07.07. Stadtfeld Ost*
- 09.07. Neustadt
- 14.07. westliche Leipziger Str.

*von 16 bis 19 Uhr | sonst 17 bis 19 Uhr

KINO-DENKMAL

Udo Jürgens Musicalverfilmung „Ich war noch niemals in New York“ im OLI

Bereits das Musical mit Liedern von Udo Jürgens ist ein voller Erfolg geworden und auch nach vielen Jahren immer noch zu sehen.

Im Oktober 2019 wurde Udo Jürgens ein Kino-Denkmal gesetzt und die Verfilmung des Musicals war erstmals in den Kinos zu sehen.

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam am 28.04.2020, um 16.30 Uhr an Bord der MS Maximiliane gehen und eine romantische, turbulente

Kreuzfahrt nach New York erleben.



Wenn Sie einen musikalischen Kinonachmittag auf der Kinoleinwand in den Oli-Lichtspiele Mag-

deburg, Olvenstedter Str. 25 erleben möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter: **0391-6292 100.**

Wir freuen uns auf Sie.



Universal Pictures Germany GmbH (2)

TERMINE DER NETTEN NACHBARN

Sportangebote*

- **Gymnastik** mit Herrn Adam im Wohngebietstreff Braunschweiger Str. 71, 14-tägiges Angebot jeweils um 15.30 Uhr, Termine werden per Aushang bekannt gegeben
- **Sport im Offenen Treff** Freiherr-vom-Stein-Str. 25 jeden Dienstag um 9 Uhr, Anmeldung bei Frau Bärwald

Gesellige Spielrunden

- **Stadtfeld** – im Offenen Treff „Am Westernplan“, Freiherr-vom-Stein-Str. 25, jeden Montag Spielenachmittag jeweils von 14–16 Uhr
- **Brückfeld** – Wohngebietstreff Roßlauer Str. 4, jeden dritten Donnerstag Rommé-Runde, um 15 Uhr, die nächsten Termine: 16.4., 21.5., 18.6., 16.7., 20.8.

Gartengaststätte „Zum Igel“

Dodendorfer Platz, jeden ersten Mittwoch Kartenrunde um 17 Uhr, die nächsten Termine: 6.5., 3.6., 1.7., 5.8.

Braunschweiger Str. 71 – Wohngebietstreff, jeden ersten und dritten

Mittwoch Spielenachmittag um 15 Uhr, die nächsten Termine: 15.4., 6.5. und 20.5., 3.6. und 17.6., 1.7. und 15.7., 5.8. und 19.8.

Monatsfrühstück

- **Braunschweiger Str. 71** – jeden vierten Donnerstag im Wohngebietstreff, die nächsten Termine: Dez. 2019 fällt aus, 22.1., 27.2., 26.3., 23.4. jeweils ab 9 Uhr
- **Alt- & Neustadt** – jeden vierten Mittwoch in der Katholischen Gemeinde St. Augustin, Neustädter Str. 4, die nächsten Termine: Dez. 19 fällt aus, 22.1., 26.2., 25.3., 22.4. jeweils ab 8.30 Uhr
- **Stadtfeld** – jeden ersten Mittwoch im Offenen Treff „Am Westernplan“, Freiherr-vom-Stein-Str. 25, die nächsten Termine: Jan. 2020 fällt aus, 5.2., 4.3., 1.4. jeweils ab 8.30 Uhr
- **Brückfeld** – jeden zweiten Mittwoch im Wohngebietstreff (WGT) in der Roßlauer Str. 4, die nächsten Termine: 8.1., 12.2., 11.3., 8.4. jeweils um 9 Uhr



weitere Veranstaltungen

- **Mittagessen in Stadtfeld im Offenen Treff** „Am Westernplan“, Freiherr-vom-Stein-Str. 25, jeden Donnerstag, ab 12 Uhr, Voranmeldung bei Fr. Bärwald oder Herrn Alsleben unter der Tel.: 7318407 oder 0174/6360722 (begrenzte Anzahl an Sitzplätzen)
- **Nähkurs** in Stadtfeld im offenen Treff „Am Westernplan“, Freiherr-vom-Stein-Str. 25, jeden Dienstag um 18 Uhr
- **Line-Dance** in Nordwest (Texas) mit Herrn Leichsenring im Offenen Treff, Hugo-Junkers-Allee 54a, jeden letzten Donnerstag ab 19 Uhr
- **Tanzkurse für Jung und Alt** in Brückfeld im Wohngebietstreff in der Roßlauer Str. 4, jeden Mittwoch jeweils ab 16 Uhr

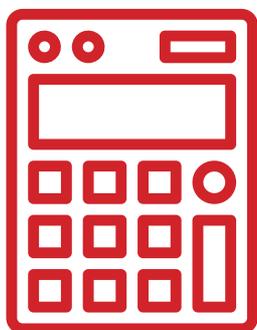
* Bitte beachten Sie bei allen Terminen die möglicherweise immer noch geltenden Kontaktbeschränkungen.



Genossenschaft



1893



NACHGERECHNET

Betriebskostenabrechnung 2019 – was erwartet Sie?

Im letzten Jahr kam es durch die teilweise Umstellung des Abrechnungsdienstleisters zur Verzögerung in der Zustellung der Betriebskostenabrechnungen. Zum 1. Dezember wurden die letzten Betriebskostenabrechnungen für das Jahr 2018 erstellt. Die Abrechnungen für das Jahr 2019 sollten wieder wie gewohnt zur Mitte des Jahres zugestellt werden können.

Auch das Jahr 2019 hatte betriebskostenseitig wieder weitere Preiserhöhungen zu verzeichnen.

Bei den Hauswartleistungen, welche sich in den Positionen Gartenpflege, Müllbeseitigung, Spielplätze, Gebäude- und Straßenreinigung sowie Winterdienst wiederfinden, kam es aufgrund der Veränderung des Mindestlohnes von 8,84 € auf 9,19 € zum 01.01.2019 zu einer erneuten Steigerung der umlagefähigen Kosten. Durch den Wechsel zur Jahresmitte 2019 auf gänzlich

in Vollzeit arbeitende Hausmeister und der damit verbundenen Urlaubs- und Krankheitsvertretung ausschließlich durch eigene Hausmeister, wirken wir einem Teil dieser Erhöhung bereits aktiv entgegen.

Die Erhöhung der Gartenpflegekosten ist zu einem großen Teil auch auf den Einsatz unserer eigenen Gärtner zurück zu führen. Diese haben vielerorts die Rabatten und Außenanlagen deutlich verschönert. Der vermehrte Einsatz führt allerdings zur Kostensteigerung bei der Gartenpflege.

Eine weitere leichte Preissteigerung fiel für die Einleitung von Niederschlags- oder Grundwasser in die öffentlichen Abwasseranlagen an, die sich in der Position Niederschlagswasser widerspiegelt.

In Ihrer Abrechnung für die Heiz- und Warmwasserkosten

finden Sie in dieser Abrechnung wieder die Kosten für die Legionellenprüfung, die im Jahr 2019 durchgeführt wurde. Durch den vorgeschriebenen 3-jährigen Turnus, fallen diese Kosten aber nur alle drei Jahre an.

Im Jahr 2018 zählten wir nur elf Einsatztage für den Winterdienst. Dies waren vier Einsatztage weniger als im Vorjahr. Somit fallen die Kosten im Bereich der Schnee- und Eisbeseitigung.

In allen anderen Betriebskostenpositionen kam es im Jahr 2019 zu keinen Preiserhöhungen oder wesentlichen Kostensteigerungen.

Um zukünftig die Betriebskosten weiter positiv zu beeinflussen, haben wir zum Ende des Jahres 2019 bereits weitere Heizhäuser in Eigenregie übernommen. Die Kostenersparnis wird sich zum Teil auch in diesen Abrechnungen niederschlagen. Aus diesem Grund wird bei Mitgliedern, die in Häusern mit durch die 1893 betriebenen Heizhäusern leben, eine Anpassung der Nebenkostenvorauszahlung auch im Guthabenfall vorgenommen.

Sollten Sie nach Erhalt der Abrechnung Fragen haben, steht Ihnen Ihr/e Kundenbetreuer/in gern mit Rat und Tat zur Seite.

BITTE MELDEN

Meldepflicht im Schadensfall an den Vermieter



Nicht behobener Wasserschaden, der zu Hausschwamm führte



Immer wieder kommt es vor, dass unsere Wohnungen „Opfer“ von Nässeschäden werden. Sei es durch eine Waschmaschine oder einen Geschirrspüler, deren Schläuche und/oder Anschlüsse undicht sind, oder ein Wannenablauf, an dem das Wasser vorbei- und nicht hineinläuft. Sehr ärgerlich, zumal in den meisten Fällen der darunter wohnende Mieter betroffen ist. Am schlimmsten ist es, wenn die Genossenschaft nichts davon erfährt.

Im konkreten Fall wurde Wasseraustritt durch einen unsachgemäß angeschlossenen Geschirrspüler nicht sofort gemeldet. Nach eineinhalb Jahren ist der Schaden so groß, dass zur Wiederherstellung der Wohnung mehrere Trennwände, der komplette Fußboden und die Decke des Untermieters abgerissen wurden. Die Deckenbalken sind vom Hausschwamm befallen und müssen komplett erneuert werden. Natürlich kann man das nicht im bewohnten Zustand erledigen, da Küche, Bad und Flur betroffen sind. Die Mieter mussten umgesetzt werden. Alles in allem wurde aus einer eigentlich kleinen Sache eine aufwändige Sanierung im fünfstelligen Bereich.

Im Nutzungsvertrag ist klar geregelt, dass der Mieter Schäden anzuzeigen hat. Und gerade wenn Wasser im Spiel ist, kann es schnell gefährlich werden. Im Zweifel bitte bei uns nachfragen. Wir kommen lieber einmal mehr zu Ihnen, um Nachfolgeschäden auszuschließen.

MDCC

Eine Verbindung mit Zukunft

LASS DEN FRÜHLING REIN!

Internet, Telefon² und HDTV
nur jetzt ab **9,90€¹**

Aktionscode: LENZ2020

¹ Aktionsrabatt von 15 EUR/Monat auf alle HIT-Tarife für Internetneukunden (3 Monate kein MDCC-Internetprodukt im Haushalt) in den ersten 6 Monaten. Aktionspreis 9,90 EUR gilt bei Abschluss eines MDCC-HIT 30-Vertrages. Nach Ablauf der ersten 6 Monate ist der jeweilige mit. Regulärpreis (HIT 30: 24,90 EUR; HIT 60: 29,90 EUR; HIT 120: 34,90 EUR; HIT 240: 44,90 EUR) zu zahlen. Vertragslaufzeit 12 Monate. Vertragsverlängerung um 1 Monat, wenn nicht 1 Monat vor Ende der Vertragslaufzeit in Textform gekündigt wurde. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatt- oder Gutscheinaktionen. Aktionszeitraum 30.03. - 30.04.2020. MDCC-Breitbandkabelanschluss erforderlich (Kosten von 11,00 EUR/Monat. Einrichtungskosten 35,00 EUR). Kostenlose Bereitstellung Kabelmodem (25,00 EUR Kaution). Für HDTV (MDCC-HD Basic) ist ein geeignetes Empfangsgerät notwendig, z.B. MDCC-Ci+ Modul (Kaufpreis 79,90 EUR). Alle Preise inklusive Mehrwertsteuer.

² Telefonflatrate ins deutsche Festnetz, ausgenommen Sonderrnummern. Kein Call by Call und Preselection möglich.

0391 / 587 4444

www.mdcc.de





1893 VON OBEN

Quartier östliche Leipziger Straße

Foto: Andreas Lander



Herr Trenck hat einen Balkonkasten farbenfroh gestaltet



1893

WOHNEN IN DER SCHÖNSTEN FORM

Gärtnerische Projekte – eine kleine Auswahl

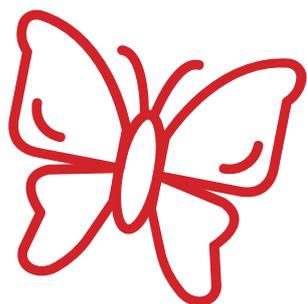
Schön wohnen bedeutet nicht nur, eine schöne Wohnung zu haben oder einen Stellplatz für das Auto, schön wohnen verlangt auch nach einem ansprechenden Wohnumfeld. Seit 2018 kümmern sich zwei Gärtner darum.

Auch 2019 waren die beiden sehr fleißig in den Wohngebieten. Neuen Wind brachte beispielsweise der Niemöller Privatweg. Kranke oder fehlende Kugelrobinien, gepaart mit planlos verstreuten Sträuchern im Hausmeisterschnitt „zierten“ dort die Vorgärten. Wir haben gründlich sauber gemacht, die Hecken geschnitten und 40 neue Kugelbäume sowie 20 Sträucher gepflanzt. Ein Ergebnis, was sich sehen lassen kann.

Auch in der Braunschweiger und Zackelbergstraße haben wir eine Neu-

gestaltung vorgenommen. So manches angestaubte „Garteninventar“ haben wir dabei entfernt und durch neue Sträucher und Bäume ersetzt. Frei wachsende Gehölze, in der Braunschweiger Straße auf insgesamt 250 m², mit farbenfrohem Laub und schönen Blüten werden hier zukünftig für ein ansprechendes Wohnumfeld sorgen.

Der Neubau von Parkplätzen und Balkonen in der Gagernstraße/ Motzstraße führte hofseitig zu einer gärtnerischen Neugestaltung. Sieben neue Bäume werden dort den Innenhof prägen. Bei der Auswahl der Bäume haben wir auch die veränderten klimatischen Bedingungen berücksichtigt. Blauglockenbäume (Paulownia) sind nicht nur widerstandsfähig und gesund, sondern



mit den großen, blauen Blütenglocken auch ein spektakulärer Anblick.

Bis dahin braucht es allerdings noch ein wenig Zeit. Das gilt auch für alle anderen Projekte, die wir umgesetzt haben. Bis ein perfektes Bild entstanden ist, braucht es ein paar Jahre.

Um dem etwas vorzugreifen, haben wir für die Gagernstraße 1 bis 23 straßenseitig schon mal eine Ansicht der zukünftigen Pflanzsituation erstellt. Dort werden lila/blau Schmetterlingssträucher und orangefarbene Blütenpflanzen für ein harmonisches Bild sorgen.

Bäume pflanzen ist natürlich immer eine schöne Sache – Bäume fällen weniger. Leider ist das aber in begründeten Fällen unumgänglich. Oft sind die Ursache Krankheiten oder Schädlinge, manchmal aber auch ein Bösewicht, der einem Baum Schaden zufügt. So gesehen in Brückfeld im Pratergarten. Ein stattlicher Bergahorn wurde dort von Unbekannten mehrfach angebohrt und mit Chemikalien vergiftet. Auch das gibt es! Natürlich haben wir wieder Bäume nachgepflanzt.

Die Aufgabe eines Gärtners beschränkt sich jedoch nicht nur auf Beetgestaltung und Pflege. Auch die Überwachung der Arbeit von unseren Dienstleistungsfirmen gehört dazu.

Da kann es schon mal vorkommen, dass die neu gesetzten Bäume nicht das sind, was wir bestellt haben. In der Gagernstraße waren es falsche Zierkirschen, in der Amsdorfstraße die falschen Linden. Natürlich haben wir diese Bäume durch die Richtigen ersetzen lassen.

Das sind nur einige der Projekte, die wir Gärtner im letzten Jahr umgesetzt haben. Weitere werden in den nächsten Jahren folgen und so das Wohnumfeld in der 1893 immer weiter verschönern.

Pflanzenstützen mal anders:

Sie kennen das vielleicht ... eben noch sah der Hortensienbusch mit den großen weißen Blütenbällen wunderschön aus – dann kommt ein heftiger Regen oder Sturm und schon liegt die ganze Pracht auf dem Boden. Wenn man dann versucht, alles wieder aufzubinden, ist das Ergebnis oft enttäuschend. Abhilfe kann da eine Idee bringen, die ich in England auf einer Gartenreise „geklaut“ habe: Pflanzenstützen aus Haselnusszweigen. Das ist nicht nur schnell gemacht und erfüllt seinen Zweck, sondern sieht auch vom ersten Moment an gut aus.

Und so geht's: Schneiden Sie im Herbst biegsame Zweige und lagern diese. Dazu eignen sich besonders gut Haselnussruten. Die sind biegsam und die seitlichen Äste sind fächerförmig am Haupttrieb angeordnet. Das erleichtert das spätere Arbeiten.

Im Frühjahr werden dann zunächst je zwei größere Ruten gegenüberliegend um die Pflanze gesteckt. Diese dann zusammenbiegen und mit etwas Draht fixieren. Dann über Kreuz zwei weitere größere Ruten einstecken, zusammenbiegen und ebenfalls fixieren. Der Abstand zur Pflanze sollte immer etwa die Hälfte der zu erwartenden Wuchshöhe betragen. Jetzt nach Bedarf weitere kleinere Ruten kreisförmig dazu stecken und in die vorhandenen Bögen einflechten. Fertig! Mit ein bisschen Übung geht das ganz fix und der nächste Regenschauer oder Sturm kann kommen.



Neugestaltung der Parkplatzanlagen



Pflanzenstützen aus Haselnusszweigen



ZU VERKAUFEN

Doppelhaushälfte in Magdeburg Salbke



Die Genossenschaft besitzt in Magdeburg-Salbke eine Doppelhaushälfte, welche nach Kündigung des Dauernutzungsvertrages zum 31.05.2020 als letztes Einfamilienhaus im Bestand verkauft werden soll.

Auf dem Grundstück befindet sich die besagte sanierungsbedürftige Doppelhaushälfte sowie eine großzügige Doppelgarage. Die Verkaufsunterlagen werden derzeit erstellt und mit Rückgabe der Mietsache fertig gestellt.

Hier schon einige Eckdaten:

- Magdeburg-Salbke, 39122 Magdeburg
- Grundstücksgröße: ca. 688 qm
- Wohnfläche: ca. 72 qm
- Zustand: sanierungsbedürftig
- Energieausweis: wird gerade erstellt
- Verkaufspreis: gegen Gebot

Sollten Sie sich für einen Kauf interessieren, können Sie sich gern schon jetzt registrieren lassen und wir werden uns in der Folge bezüglich eines Besichtigungstermins mit Ihnen in Verbindung setzen. Bitte senden Sie hierzu eine E-mail an i.bonath@wg1893.de.



DAS RUNDE MUSS INS ECKIGE



1. FC Magdeburg – SG Sonnenhof-Großaspach 10 x 2 VIP-Tickets zu gewinnen

Nach dem Ausflug in die 2. Bundesliga in der vergangenen Saison ist der 1. FC Magdeburg nun in dieser Spielzeit wieder auf den Boden der 3. Liga zurückgeholt worden. Nach einigen Höhen und Tiefen sowie einem Trainerwechsel ist aktuell jeder Punkt wichtig, um nicht zum Saisonende doch noch in den Abstiegsstrudel zu geraten. So auch beim Heimspiel am 36. Spieltag gegen SG Sonnenhof-Großaspach. Seien Sie dabei und unterstützen unseren 1. FC Magdeburg lautstark in der phantastischen Atmosphäre der MDCC-Arena.

Da zwischen dem 1. FC Magdeburg und der Magdeburger Wohnungsbaugenossenschaft von 1893 eG über Jahre schon eine Partnerschaft besteht, verlosen wir in diesem Heft wieder aus allen Einsendungen unserer Gewinnspielkarten 10 x 2 VIP Tickets für das Spiel zwischen dem 1. FC Magdeburg und SG Sonnenhof-Großaspach am 2. Mai 2020 (Anstoßtermin bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt) in der MDCC-Arena. Die Gewinner erhalten nicht nur freien Eintritt zum Spiel, sondern werden auch vor und nach dem Spiel im VIP-Zelt kulinarisch versorgt.

Wer dieses Erlebnis nicht verpassen möchte, sollte einfach die Gewinnspielkarte ausfüllen und diese an die 1893 schicken. Einsendeschluss ist der 21. April 2020.

VIEL GLÜCK!



KURZ & BÜNDIG

VERSTÄRKUNG FÜR DIE TECHNIK

Antje Kühn absolvierte im vergangenen Jahr ihr Praktikum im Rahmen einer Umschulung zur Immobilienkauffrau in unserer Genossenschaft. Dabei durchlief die 33-jährige Mutter zweier Kinder alle Abteilungen der 1893 und konnte durch ihre tatkräftige und gewissenhafte Arbeit nachhaltig einen guten Eindruck hinterlassen. Nachdem sie im Januar ihre Abschlussprüfungen erfolgreich absolvierte, verstärkt sie nun die Abteilung Technik. Wir wünschen Frau Kühn viel Erfolg bei der Arbeit.



Rayk Weber

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Unser Regiebetrieb ist eigentlich gar nicht mehr so jung. Am 1. Februar 2005 begann unser erster Handwerker seine Tätigkeit bei der 1893. Uwe Jordan wurde zunächst befristet für ein Jahr als Maler und Fußbodenleger bei der Genossenschaft angestellt. Dabei richtete er vor allem Wohnungen für die Neuvermietung her. Weil er dabei so zügig voranging und flexibel durch das Vermietungsteam eingesetzt werden konnte, wurde sein Vertrag bald entfristet. Seit Sommer letzten Jahres ist Herr Jordan Vorarbeiter und führt einen Teil unseres vierzigköpfigen Regiebetriebes.

Wir gratulieren Herrn Jordan zum 15. Dienstjubiläum und wünschen uns gemeinsam noch viele erfolgreiche Jahre, gute Ideen und weiterhin viel Schaffenskraft.



Rayk Weber



Popova





WIR SATTELN AUF

Radtour 2020 zum Wasserstraßenkreuz Hohenwarthe im Spätsommer

Nachdem die Fahrradtour 2019 trotz hohen Temperaturen auf großen Zuspruch traf, planen wir für dieses Jahr noch ein paar Kilometer mehr. Wir wollen gemeinsam mit Ihnen zum Wasserstraßenkreuz nach Hohenwarthe und zur Schleuse in Niegripp radeln.

Wer hat Lust, mit uns dorthin zu radeln? Wir wollen am Samstag, dem 29.08.2020 mit Ihnen um 10 Uhr am Ulrichplatz starten. Gemütlich geht es dann den Elberadweg direkt bis nach Hohenwarthe. Wir werden versuchen, eine Führung zu organisieren. Es

wird für ein leckeres Mittagessen in einer Lokalität vor Ort gesorgt.

Hin- und Rücktour summieren sich auf insgesamt rund 45 Kilometer. Begleitet werden wir wieder von einem Fahrradmechaniker. Fahrräder können vor Abfahrt durchgecheckt werden.

Wir erheben einen Beitrag für die Tour i.H.v. 18,93 €. Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 15.07.2020 an und bezahlen Sie die Tour. (Postkarte auf Seite 23)

VERLOSUNG

**1. FC Magdeburg : SG Sonnenhof-Großaspach
10 x 2 VIP-Tickets zu gewinnen**

Ich möchte gern an der Verlosung teilnehmen und 1 x 2 Tickets gewinnen.

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Unterschrift

Bitte
ausreichend
frankieren!

1893

Magdeburger
Wohnungsbaugenossenschaft
von 1893 eG

Stichwort: FCM
Ulrichplatz 1
39104 Magdeburg





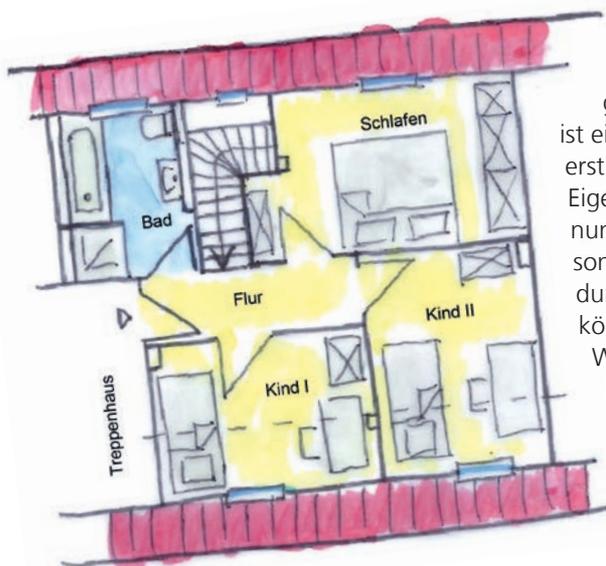
FLEISSIG, FLEISSIG

Dachgeschoss-Ausbauvorhaben in der Zackelbergstraße und dem Niemöller-Privatweg

Bereits im vergangenen Jahr haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, das Ausbaupotential unserer Dachgeschosse intensiver zu prüfen. Die Entscheidung vorerst keinen Neubau zu realisieren und zunächst das vorhandene Potential unseres Wohnungsbestandes auszunutzen, ist gut überlegt. In Magdeburg entstehen derzeit viele Neubauobjekte.

Auch die stets hohe Nachfrage nach Familienwohnungen in unseren Quartieren nehmen wir wahr. Dementsprechend möchten wir auf diesem Wege die Aufwertung unserer Wohnungen und zugleich die Erweiterung des Portfolios mit größerem Wohnraum sicherstellen.

Nachdem nun der Dachgeschossausbau in der Puschkin-Straße/ Goethestraße abgeschlossen ist und die Wohnungen bereits an ihre neuen Mieter übergeben werden konnten, hat uns diese Maßnahme in unseren Überlegungen bestärkt, den Dachgeschossausbau weiter zu verfolgen.



Eine Vielzahl unserer Objekte bietet Potential in den Dachgeschossebenen, daher ist ein Ausbau theoretisch erst einmal vorstellbar. Eigenständige Etagenwohnungen, aber auch Maisonette-Wohnungen sind durchaus denkbar. Hierzu könnte die jeweils oberste Wohnung mit der darüber liegenden Dachgeschossebene zusammengeschlossen werden.





Andreas Lander



Handwerker Bernd Friedrichs beim Abriss von „Sauerkrautplatten“

Um wirtschaftlich sinnvoll zu investieren, ist jedoch das Zusammenspiel der baulichen Gegebenheiten mit den bauordnungsrechtlichen Anforderungen entscheidend. Statische Besonderheiten und Auflagen des Brandschutzes können jedoch sowohl die Grundrissgestaltung als auch die Kosten stark beeinflussen. Aus diesem Grunde möchten wir nun, unter Berücksichtigung der Anforderungen und bauordnungsrechtlichen Kriterien, überprüfen, in welchen Objekten ein Ausbau sinnvoll ist. Ausreichend Flächen für Trockenböden sollen in jedem Hauseingang dennoch erhalten bleiben, um unseren Mietern diesen Vorteil auch weiterhin zu gewährleisten.



Andreas Lander

Einfamilienhauscharakter zeichnet die ruhige Zackelbergstraße aus

Um nach dem Ausbau in der Puschkin-Straße/ Goethestraße noch mehr praktische Erfahrungen hinsichtlich der Ausbaukosten und der Optimierung des gesamten Realisierungsprozesses zu sammeln, sollen in diesem Jahr in der Zackelbergstraße 35 und dem Niemöller-Privatweg 3 weitere Pilotprojekte umgesetzt werden. Dabei werden jeweils 5-Raum-Wohnungen mit ca. 115 m² als Maisonette-Lösung geschaffen. Der Ausbau in der Zackelbergstraße 35 hat bereits begonnen, die Wohnung soll im Mai fertiggestellt werden. Im Niemöller-Privatweg 3 ist die Fertigstellung im September geplant. Auf Grundlage der Erkenntnisse dieser Projekte kann dann eine Strategie für künftige Vorhaben abgeleitet werden.

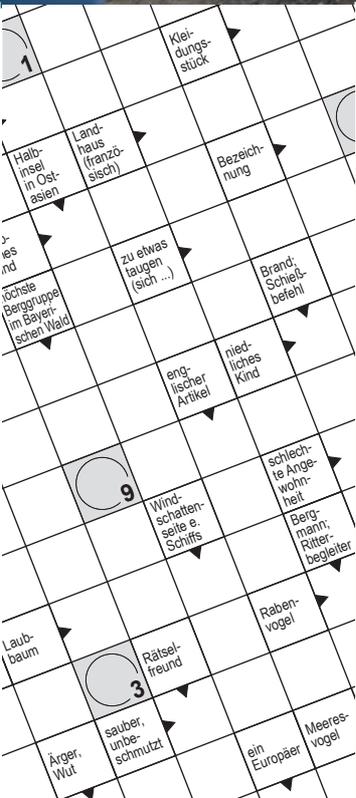
Wie die Wohnung in der Zackelbergstraße fertig aussieht, zeigen wir Ihnen in der nächsten Ausgabe.

Genossenschaft



FAHRRADTOUR

A green graphic area containing white icons: a cyclist, a location pin, a dashed line representing a route, and another location pin.



A red graphic area featuring a white crossword puzzle grid and a pencil icon.

RÄTSELKARTE



TEILNAHME

Samstag den 29.08.2020 starten wir um 10 Uhr am Ulrichplatz unsere Radtour 2020 zum Wasserstraßenkreuz Hohenwarthe.

_____ Personen nehmen an der Radtour teil.

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Unterschrift

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 15.07.2020 an und bezahlen Sie die Tour

Bitte
ausreichend
frankieren!

1893

Magdeburger
Wohnungsbaugenossenschaft
von 1893 eG

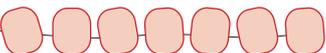
Stichwort: Radtour
Ulrichplatz 1
39104 Magdeburg

RÄTSELKARTE

Bitte tragen Sie die Lösung ein und schicken uns die Karte zu.

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

Lösungswort Rätsel



Lösungswort Kinderrätsel

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Geburtsdatum, Unterschrift

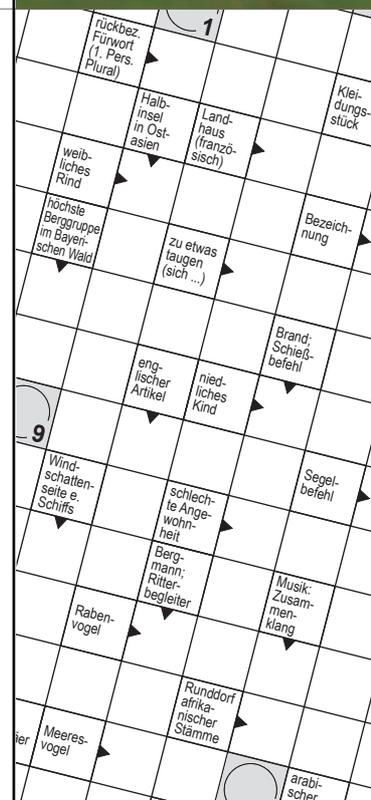
Einsendeschluss ist der 30. April 2020

Bitte
ausreichend
frankieren!

1893

Magdeburger
Wohnungsbaugenossenschaft
von 1893 eG

Stichwort: Rätsel
Ulrichplatz 1
39104 Magdeburg



GLÜCKSBRINGER

EHF-Pokal: SCM besiegt Nantes und zahlreiche Mieter der 1893 waren dabei

In der Gruppenphase des EHF-Cups empfing der SC Magdeburg das französische Team HBC Nantes am 01.03.2020 in der GETEC-Arena. In unserer letzten Ausgabe der Mieterzeitung „1893 aktuell“ haben wir im Rahmen einer Gewinnspielaktion 33 x 2 Freikarten für dieses Spiel verlost. Hierbei handelte es sich nicht nur um einfache Eintrittskarten, sondern um VIP-Tickets, die der 1893 auf der Grundlage der gemeinsamen Kooperation zwischen dem SC Magdeburg und der 1893 zur Verfügung gestellt wurden.

Für das leibliche Wohl war auch diesmal bestens gesorgt. Vor und nach dem Spiel standen Speisen und Getränke durch das Catering ausreichend zur Verfügung und unsere handballbegeisterten Mitglieder ließen es sich schmecken.

Kurz vor dem Spiel ließ es sich der Teammanager des SC Magdeburg, Marc-Henrik Schmedt, nicht nehmen, gemeinsam alle Gewinner der 1893 mit ein paar Worten persönlich auf das Spiel einzustimmen. Im Gespräch mit

unseren Mietern, hat uns Familie Ende aus Brückfeld berichtet, dass sie zum ersten Mal bei einem Spiel des SCM dabei sind und sich riesig über die gewonnenen Karten gefreut hatten.

In einer bis zum Ende äußerst spannenden und knappen Partie konnten wir uns nach Abpfiff über einen Sieg des SCM (29:28) freuen und drücken unseren Magdeburger Handballern für den Einzug ins Viertelfinale weiterhin die Daumen.

Im Anschluss an das spannende Spiel stand Steffen Stiebler mit sichtlich zufriedenen Spielern in unserer VIP-Lounge Rede und Antwort. So konnten unsere Mieter Fragen zum Spiel, aber auch persönliche Fragen an die Spieler richten. Weiterhin wurden Autogramme geschrieben und gemeinsam Erinnerungsfotos gemacht. Wie in den letzten Jahren veranstalteten wir wieder ein TIPP-Spiel mit unseren Gästen. Tatsächlich hat Herr Gebauer das Endergebnis richtig vorausgesagt und damit den Hauptpreis gewonnen.

Danke

Vielen Dank an die 1893 für den wunderbaren und für den SCM so erfolgreichen Tag.
Claus Bierhals

Vielen lieben Dank und auch noch einmal Danke für die schöne Veranstaltung. Wir hatten sehr viel Spaß.
Stefanie Ebel

Wir hatten für das gestrigge Handballspiel Karten gewonnen. Es war ein sehr schöner Abend für uns. Vielen Dank dafür.
Katja Wießner

Nochmals vielen vielen Dank für das tolle Event. Wir hatten riesigen Spaß und haben es sehr genossen.
Danny Göres



AUSWERTUNG PREISRÄTSEL

Zahlreiche Einsendungen erhielten wir mit den Lösungen für das Kreuzwörterrätsel und das Kinderrätsel.

In der letzten Ausgabe der „1893aktuell“ verlotterten wir sowohl für das Kinder- als auch für das Kreuzwörterrätsel Gutscheine für das Cinemaxx.

Herr Götzke aus dem Quartier Brückfeld hat mit dem Lösungswort „Regiebetreiber“ richtig gerätselt und konnte sich so den Kinogutschein im Wert von 50 € sichern. Wir wünschen viel Freude im Cinemaxx.

Jonas Fiedler aus Stadtfeld Ost erkobete die Lösung des Kinderrätsels. Wir gratulieren zum Kinogutschein und wünschen spannende Unterhaltung.

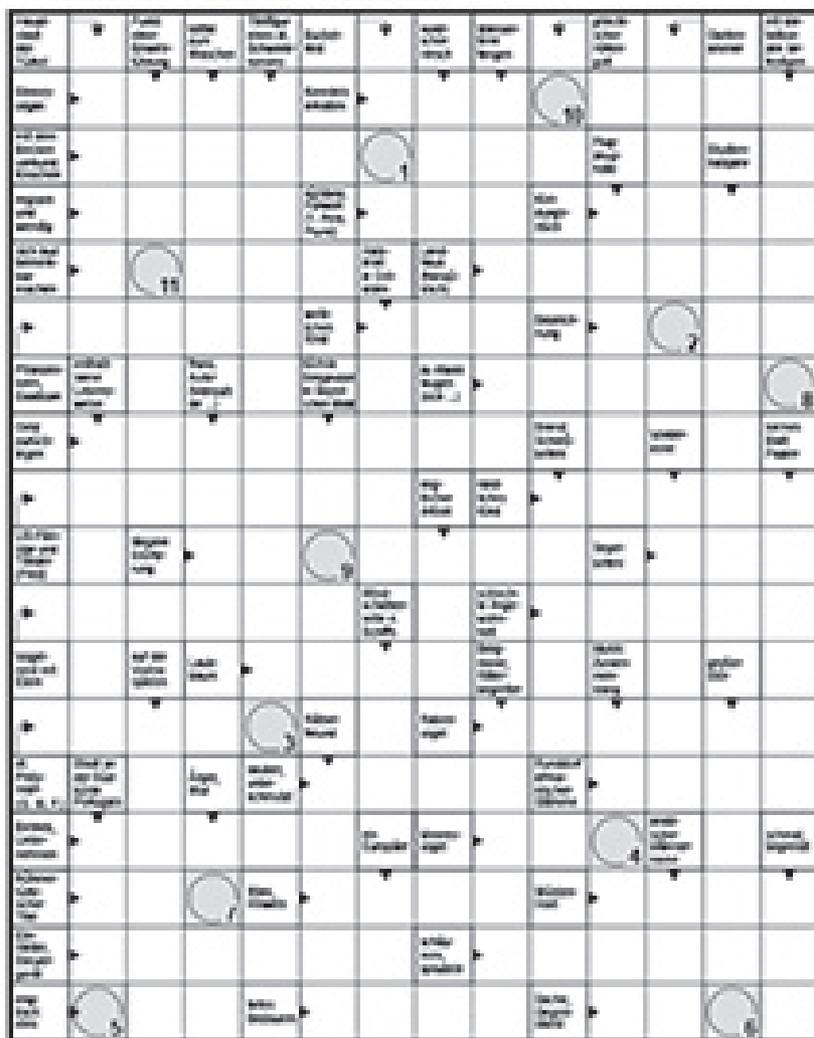
Sowohl im Kinderrätsel als auch im Kreuzwörterrätsel kann in dieser Ausgabe eine Familienkarte für den Elbsesserpark Magdeburg errätselt werden.

Schreiben Sie einfach das Lösungswort auf unsere Preisrückkarte und schicken Sie diese bis zum 30.04.2020 an uns zurück.

Also, schnell die grauen Zellen angestrengt und drauflos gerätselt.

Die Gewinner werden postalisch benachrichtigt.

PREISRÄTSEL

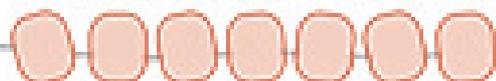


KINDERRÄTSEL

Wörter fischen

Ein Fischer hat seine Netze von einem Ufer zum anderen gespannt. Gesucht werden Wörter, die in die Bojen passen und Begriffe ergeben, die das linke Uferwort ergänzen und dem rechten Uferwort vorangesetzt werden können.

Die Buchstaben in den farbigen Bojen ergeben das Lösungswort.



	VOLL	○	○	○	○	○	SCHIFF
○	KAMIN	○	○	○	○	○	STEIN
	GOLD	○	○	○	○	○	GRAETE
	MOND	○	○	○	○	○	SCHEIN
○	HAND	○	○	○	○	○	BAND
	SPIEL	○	○	○	○	○	LAUF
	FRISCH	○	○	○	○	○	BREI

SERVICEANGEBOTE DER 1893

Wieder mal zuviel Besuch zu Hause?

Wie wäre es denn mit einer Gästewohnung bei uns?

M.-A.-Nexö-Straße 6



39108 Magdeburg, Stadtfeld-Ost, 2-Raum-Wohnung bis 4 Personen, Preis pro Nacht: 35,00 €* für Mitglieder, 45,00 €* für Nichtmitglieder (Sonderkonditionen ab 7 Übernachtungen)

Rudolf-Wolf-Str. 21



39112 Magdeburg, Leipziger Straße, 4-Raum-Wohnung bis 6 Personen, Preis pro Nacht: 35,00 €* für Mitglieder, 45,00 €* für Nichtmitglieder bei Belegung mit max. 4 Personen, bei Belegung mit mehr als 4 Personen zzgl. 10,00 €* Aufschlag (Sonderkonditionen ab 7 Übernachtungen)

Wörlitzer Straße 1a



39114 Magdeburg, Stadtteil Brückfeld, 3-Raum-Wohnung bis 4 Personen, Preis pro Nacht: 35,00 €* für Mitglieder, 45,00 €* für Nichtmitglieder (Sonderkonditionen ab 7 Übernachtungen)

Ansprechpartner für Ihre Buchungen sind Frank Günther und Diana Schuldt, Tel.: 03 91-62 92 100

*In allen Gäste-Wohnungen wird bei bis zu 3 Übernachtungen eine Reinigungspauschale von 15,00 € erhoben. Nach längeren Aufenthalten erhöht sich die Reinigungspauschale auf 30,00 €.

Veranstaltungsraum

Sie planen eine größere Festlichkeit und suchen einen geeigneten Ort? Da können wir Ihnen helfen!

Wir vermieten für Veranstaltungen unseren Gemeinschaftsraum in der Roßlauer Straße 4. Ausreichend Platz bietet der Raum für bis zu 60 Personen, ausgestattet mit eigener Küche und Geschirr. Der Preis beträgt für ein Wochenende 100,00 €, zuzüglich 150,00 € Kautions, alles als Vorkasse zu entrichten. Beachten Sie bitte, dass sich dieser Raum mitten in einem Wohngebiet befindet,

so dass nach 22:00 Uhr keine lärmintensiven Belästigungen aus Ihrer Veranstaltung dringen dürfen.

Außerdem bietet der Wohngebietstreff in der Braunschweiger Straße 71 25 Gästen Platz und ist ebenfalls mit einer Küche und Geschirr ausgestattet. Der Preis beträgt für einen Tag 80,00 € zzgl. 150,00 € Kautions. Da der Raum im Erdgeschoss eines Wohnhauses liegt, weisen wir darauf hin, dass Ihre Veranstaltung bitte bis 20:00 Uhr beendet wird. Ansprechpartner für Ihre Buchungen ist Kerstin Schulze unter 03 91-62 92 100.

Unser Büro finden Sie im Zentrum von Magdeburg

Ulrichplatz 1 (Vermietungscenter im Erdgeschoss und Servicecenter im 3. Obergeschoss), Parkplätze sind im Ulrichhaus vorhanden.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

2. und 4. Samstag 9:00 Uhr bis 12:00 (nur im Vermietungscenter im EG)

Telefon 03 91-62 92 100

www.wg1893.de



LEBEN SIE SELBSTSTÄNDIG IN IHREM ZUHAUSE

Alles aus einer Hand. Malteser Angebote für Senioren.



Mit vielfältigen sozialen Servicesdiensten richtet sich der Malteser Hilfsdienst an Senioren, die in ihren eigenen vier Wänden selbstständig leben möchten. Sei es in ihrem vertrauten Zuhause, sei es in einer betreuten Wohnung. Mit den Sozialen Servicesdiensten tragen die Malteser zum Erhalt der Selbstständigkeit bei und helfen dabei, die Lebensqualität zu bewahren.

Fahrdienst

Die Fahrdienste bringen Sie sicher und gut versorgt überallhin. Die Fahrzeuge des Malteser Fahrdienstes sind auf dem neuesten Stand der Technik und können speziell auf ihre Bedürfnisse eingerichtet werden. Das Fachpersonal wird im Umgang mit Hilfsbedürftigen geschult, nimmt regelmäßig an einem Fahrtraining teil und beherrscht die Erste Hilfe.

Mobiler Sozialer Dienst

Sie genießen diese Hilfe immer dann, wenn Arbeiten im Haushalt zu große Mühen bereiten. Die Mitarbeiter der Mobilen Sozialen Dienste erledigen für Sie zuverlässig und nach Ihren Wünschen Aufgaben und Handgriffe im Haushalt.

Hausnotrufdienst

Beim Malteser Hausnotrufdienst erreichen Sie durch Knopfdruck auf ein Armband sofort Ansprechpartner. Diese organisieren für Sie die Hilfe, die Sie benötigen. Und sie

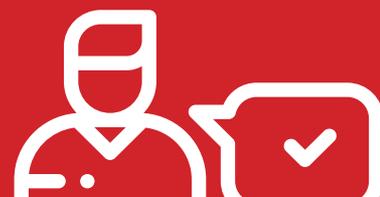
bleiben mit ihnen in Kontakt, bis die Hilfe Ihre Wohnung betritt.

Menüservice

Der Malteser Menüservice liefert Ihnen Essen, täglich heiß, pünktlich zur Mittagszeit oder wöchentlich tiefkühlfrisch - ganz nach Ihren Wünschen. Sie haben die Wahl zwischen Vollkost, Schonkost und Gerichten für den kleinen Hunger. Qualität, die Sie sehen, schmecken und genießen lässt.

Ambulanter Pflegedienst

Der qualifizierte Malteser Pflegedienst übernimmt die Pflege zu Hause und leistet Grund- und Behandlungspflege und bietet hauswirtschaftliche Versorgung. Die gut ausgebildeten Pflegekräfte beraten Sie und Ihre Angehörigen in allen Angelegenheiten zur Pflegeversicherung.





Wir sind ein **Magdeburger** Unternehmen
und suchen Handwerker aus **Magdeburg** für
unsere **Magdeburger** Wohnungen.

Bewerben Sie
sich jetzt, dann
Fahrerei ein



hat die
Ende!

Stellenbeschreibungen
und alle Infos unter
www.wg1893.de/stellenangebote

**1893**

Wohnen in der schönsten Form.